

Nr. 787

Donnerstag, 15. März 2018

Holzhausen (Burbach)



Liebe Freunde!

Morgen beginnt meine erste Reise nach Polen und Tschechien. Dort treffe ich mich zum ersten mal mit den Mitarbeitern und den Vorständen. Die beiden Landesleiter kenne ich bereits. Mich erwartet eine intensive Zeit in der wir uns gemeinsam Fragen wollen wie wir die beiden Missionswerke in diesen Ländern voran bringen können. Ursprünglich war es geplant die Organisationen zusammen mit Angelika Marsch zu besuchen. Angelika kennt die Mitarbeiter dort gut, ist aber jetzt kurzfristig durch eine schwere Grippe ausgefallen. Ich bin also gespannt was mich erwartet, aber freue mich dennoch auf den Besuch dort. Bitte betet für ein gutes Kennenlernen und gute, fruchtbare Gespräche.

Bei einer Grippeuntersuchung in Singapur wurde bei Annie eine Überfunktion der Schilddrüse festgestellt. In den letzten Tagen konnten wir das hier näher untersuchen lassen. Dabei hat sich der Befund bestätigt. Wir sind aber froh dass die Schilddrüse an sich aber in Ordnung ist. Neben starken Medikamenten in der Anfangszeit ist die größte Veränderung für Annie nun dass sie keine jodhaltigen Speisen, d.h. vor allem keine Meeresfrüchte und Fisch, essen darf. Für Menschen aus Asien ist das eine grosse Umstellung. Annie wird in den nächsten Wochen noch weitere Untersuchungen haben, aber wir sind froh nun ein besseres Bild von der Situation zu haben.

Ich wünsche euch ein gesegnetes und schönes Wochenende!

Gottes Segen und liebe Grüsse,

Annie und Peter